

CARITAS Luzern

**FINANZ
BERICHT**

2020

2020

2020

2020

INHALTSVERZEICHNIS

03 KOMMENTAR ZUR JAHRES-
RECHNUNG 2022

04 BILANZ PER 31.12.2022

05 BETRIEBSRECHNUNG 2022

07 GELDFLUSSRECHNUNG 2022

08 VERÄNDERUNG DES
KAPITALS 2022

09 VERÄNDERUNG DES
KAPITALS 2021

10 ANHANG

26 BERICHT DER
REVISIONSSTELLE

KOMMENTAR ZUR JAHRESRECHNUNG

Caritas Luzern gelang es, trotz Herausforderungen aufgrund des Ukraine-Krieges, der Teuerung oder der tiefen Arbeitslosigkeit, im Jahr des 40-jährigen Bestehens die finanzielle Stabilität weiter zu festigen. Die gute Zusammenarbeit mit Auftraggebern und Partnern, das grosse Engagement und das hohe Kostenbewusstsein der Mitarbeitenden waren dabei ausschlaggebend. Externe Faktoren hatten dabei auch in diesem Jahr grosse Auswirkungen auf die Geschäftstätigkeit. Besonders prägend waren die Auswirkungen des Ukraine-Krieges sowie die tiefe Arbeitslosigkeit in der Zentralschweiz. Dank vorausschauenden und rechtzeitig ergriffenen Massnahmen kann aus finanzieller Sicht auf ein positives 2022 zurückgeblickt werden.

Die Folgen des Ukraine-Krieges waren auch für die Caritas Luzern spürbar. Die beiden Caritas-Märkte in Luzern und Baar verzeichneten im Vergleich zum Vorjahr ein Umsatzplus von 24 Prozent. In den Monaten Oktober, November und Dezember stieg der Umsatz gar um beachtliche 50 Prozent. Hier wurde die Kumulation der Krisen sichtbar – einerseits kauften Geflüchtete aus der Ukraine in den Märkten ein, andererseits stieg die Frequenz von neuen Kunden, die aufgrund der Teuerung den Caritas Markt aufsuchten. Allerdings geriet aufgrund der Teuerung auch die Marge unter Druck, da der Preisanstieg, insbesondere der Grundnahrungsmittel, bewusst nicht konsequent auf die Schwächsten der Gesellschaft weitergegeben wurde. Im Rahmen der aktuellen Flüchtlingssituation entwickelte Caritas Luzern zudem diverse Angebote zur Unterstützung geflüchteter Menschen aus der Ukraine wie auch aus anderen Ländern.

Auf den Bereich Berufliche Integration hatte besonders die tiefe Arbeitslosigkeit eine grosse Auswirkung. Die Zahl der Teilnehmenden, also Personen die von den regionalen Arbeitsvermittlungszentren oder der Sozialhilfe zugewiesen werden, war äusserst gering. Das hatte einen doppelten Effekt auf die finanzielle Situation der Caritas Luzern. Einerseits fehlte die Finanzierung der Einsatzplätze, andererseits fehlten die Teilnehmenden bei der Erbringung der Angebote und Dienstleistungen. Die Berufliche Integration war gezwungen, sämtliche Angebote zu evaluieren und Massnahmen zur Aufrechterhaltung der Dienstleistungen sowie der Kostensenkung einzuleiten. Mit der geplanten Aufgabe im ersten Halbjahr 2023 des Restaurants A15 und der externen Reinigung sowie weiteren strukturellen Massnahmen reagierte die Organisation rechtzeitig auf die finanziellen Auswirkungen.

Erfreuliche Entwicklungen zeigten sich insbesondere im Dolmetschdienst sowie im Bereich der Velomobilität, wo mit knapp 300'000 Fahrten das Veloverleihsystem einen Ausleihrekord verzeichnen konnte.

Insgesamt nahm der Betriebsertrag im Berichtsjahr von 22'033'483 (2021) auf 21'644'782 leicht ab. Der Zunahme von rund CHF 772'361 bei den Erträgen aus Liefere-

rungen und Leistungen stehen Abnahmen bei den Beiträgen der öffentlichen Hand (CHF 462'206) sowie den erhaltenen Zuwendungen (CHF 698'856) gegenüber.

Der direkte Projekt- und Dienstleistungsaufwand beträgt CHF 18'402'810 und bleibt gegenüber dem Vorjahr (CHF 18'412'852) praktisch gleich.

Der Mittelbeschaffungsaufwand (Fundraising, Kommunikation und Marketing) ist mit 3.5 Prozent der Gesamtkosten 0.4 Prozent höher als im Vorjahr (3.1 Prozent). Der Administrative Aufwand ist von 6.6 Prozent (2021) auf 8.6 Prozent der Gesamtkosten gestiegen. Eine Überarbeitung der Finanzarchitektur der Organisation ist der Hauptgrund für diesen Anstieg. Im Total liegt der Aufwand für Mittelbeschaffung und Administration bei 12.1 Prozent (Vorjahr 9.7 Prozent). Anders ausgedrückt werden von jedem erwirtschafteten Franken nur 3.5 Rappen für Mittelbeschaffung und 8.6 Rappen für Administration aufgewendet. Das restliche Geld fliesst direkt in die jeweiligen Projekte und Angebote.

Unter dem Strich verzeichnet Caritas Luzern im aktuellen Berichtsjahr eine Fondszunahme von CHF 1'023'706 (Vorjahr CHF 1'961'422). Nach Entnahmen und Zuweisungen an zweckgebundene Fonds konnte das Organisationskapital um CHF 416'577 (Vorjahr CHF 2'014'652) auf CHF 6'336'620 erhöht werden. Die Eigenkapitalquote bleibt mit rund 44 Prozent gegenüber Vorjahr unverändert.

Die Mitarbeiteranzahl hat sich gegenüber dem Vorjahr mit 124 Vollzeitstellen nicht verändert.

Risikostruktur

Im Herbst 2022 wurde die Caritas Luzern erfolgreich durch die SQS für die ISO Norm 9001:2015 und EduQua auditiert und rezertifiziert. Das sehr erfolgreiche Rezertifizierungsaudit, welches ohne Abweichungen endete, bestätigt die hohen Qualitätsstandards innerhalb der Organisation.

Risikoeinschätzung/Lagebericht

Die im 2022 eingeleiteten Massnahmen zur Abfederung der reduzierten Nachfrage nach Arbeitsintegrationsmassnahmen werden im 2023 umgesetzt und die Situation laufend beobachtet, um rechtzeitig reagieren zu können, sollte sich die Lage verschlechtern. Caritas Luzern wird im 2023 das Restaurant A15 schliessen und das Catering sowie die externe Reinigung aufgeben. Die daraus resultierenden Auswirkungen auf die Organisation gilt es laufend zu prüfen.

Eine Unsicherheit bleibt des Weiteren die Entwicklung des Ukraine-Kriegs und die damit verbundenen Auswirkungen auf die Caritas Luzern. Das Jahr 2022 hat erneut gezeigt, dass die Organisation in der Lage ist, schnell und effizient auf die Bedürfnisse von Menschen in schwierigen Lebenssituationen zu reagieren und entsprechende Projekte umzusetzen. Solche Anforderungen gilt es auch im 2023 mit dem grossen Know-how der Caritas Luzern zu erfüllen.

BILANZ PER 31.12.2022

Aktiven	Anmerkung	31.12.22		31.12.21	
		CHF	%	CHF	%
Flüssige Mittel	2.1	9'632'087		7'749'876	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.2	828'984		1'226'008	
Sonstige kurzfristige Forderungen	2.3	131'159		146'252	
Vorräte	2.4	112'536		125'334	
Aktive Rechnungsabgrenzung	2.5	1'408'486		1'335'732	
Umlaufvermögen		12'113'252	84.5	10'583'202	79.7
Finanzanlagen	2.6	1'000		1'000	
Mobile Sachanlagen	2.7	356'657		729'240	
Immobilien Sachanlagen	2.8	1'766'105		1'835'814	
Immaterielle Anlagen	2.9	103'363		132'727	
Anlagevermögen		2'227'125	15.5	2'698'781	20.3
Aktiven		14'340'377	100.0	13'281'983	100.0

Passiven	Anmerkung	31.12.22		31.12.21	
		CHF	%	CHF	%
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	2.10	442'000		155'360	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.11	633'933		341'867	
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	2.12	239'369		291'856	
Kurzfristige Rückstellungen	2.15	9'650		86'315	
Passive Rechnungsabgrenzung	2.13	3'241'715		3'189'918	
Kurzfristiges Fremdkapital		4'566'667	31.8	4'065'316	30.6
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	2.14	1'847'000		2'305'640	
Langfristige Rückstellungen	2.15	25'000		33'023	
Zweckgebundene Fonds	4	1'565'090		957'961	
Total Fonds - und langfristiges Fremdkapital		3'437'090	23.9	3'296'624	24.7
Gebundenes Organisationskapital		3'039'028		3'102'092	
Freies Organisationskapital		3'297'592		2'817'951	
Organisationskapital	4	6'336'620	44.2	5'920'043	44.6
Passiven		14'340'377	100.0	13'281'983	100.0

BETRIEBSRECHNUNG 2022

	Anmerkung	2022		2021	
		CHF	%	CHF	%
Spenden, Legate		3'008'394		3'817'289	
Beiträge Dritter		2'441'483		2'331'444	
Erhaltene Zuwendungen	3.1	5'449'877	25.2	6'148'733	27.9
Gemeinden		1'396'458		1'790'968	
Kantone		5'654'417		5'722'113	
Bund		1'500		1'500	
Beiträge der öffentlichen Hand	3.2	7'052'375	32.6	7'514'581	34.1
Verkaufserlöse		2'545'477		2'388'920	
Dienstleistungserträge		6'184'980		5'641'788	
Kurserträge		357'217		323'813	
Übrige Erträge		54'856		15'648	
Nettoerlöse aus Lieferung und Leistungen	3.3	9'142'530	42.2	8'370'169	38.0
Total Betriebsertrag		21'644'782	100.0	22'033'483	100.0
Sozialberatung		-899'756		-1'054'852	
KulturLegi		-133'299		-140'381	
"Mit mir"		-98'935		-111'564	
Freiwilligenarbeit		-18'934		-40'425	
Begleitung in der letzten Lebensphase		-140'198		-131'017	
Diakonie		-65'505		-65'678	
Dolmetschdienst und diverse Projekte		-4'146'075		-3'436'955	
Integrationsangebote		-198'460		-201'647	
Angebote Ukraine		-305'152		-	
Soziale Integration		-6'006'314	-27.7	-5'182'518	-23.5
Bildung / Beschäftigung ALV-versicherte Erwerbslose		-5'165'481		-6'183'443	
Bildung / Beschäftigung Erwerbslose		-2'501'684		-2'910'176	
Bildung / Beschäftigung Asylsuchende und Flüchtlinge		-		-20	
Caritas-Markt		-1'777'949		-1'370'278	
Bildungsangebot für Migrantinnen und Kinderbetreuung		-490'337		-359'765	
Infokurse und diverse Projekte (inkl. Grossmatte-Ost)		-2'403'526		-2'406'653	
Angebote Ukraine AI		-57'519		-	
Berufliche Integration		-12'396'497	-57.3	-13'230'334	-60.0
Total direkter Projekt- oder Dienstleistungsaufwand nach Bereichen	3.4	-18'402'810	-85.0	-18'412'852	-83.6

	Anmerkung	2022		2021	
		CHF	%	CHF	%
Geschäftsstelle / Qualitätsmanagement		-400'271	-1.8	-276'927	-1.3
Finanzen, Personal, Informatik, Administration		-1'296'294	-6.0	-974'771	-4.4
Total administrativer Aufwand	3.4 / 3.5	-1'696'564	-7.8	-1'251'698	-5.7
Kommunikation		-379'453		-287'700	
Sammelaufwand / Fundraising		-313'255		-309'124	
Fundraising- und allgemeiner Werbeaufwand	3.4 / 3.5	-692'708	-3.2	-596'824	-2.7
Total Betriebsaufwand	3.4	-20'792'083	-96.1	-20'261'374	-92.0
Betriebsergebnis		852'699		1'772'109	
Finanzertrag		6'265		783	
Finanzaufwand	3.6	-7'263		-6'055	
Finanzergebnis		-998		-5'272	
Betriebsfremdes Ergebnis	3.7.1.	133'152		67'185	
Ausserordentlicher Ertrag	3.7.2.	42'381		127'400	
Ausserordentlicher Aufwand		-3'528		-	
Total ausserordentliches Ergebnis		38'853		127'400	
Ergebnis vor Veränderung des Fondskapitals		1'023'706		1'961'422	
Entnahmen zweckgebundene Fonds		2'548'997		2'664'573	
Zuweisungen zweckgebundene Fonds		-3'156'126		-2'611'343	
Jahresergebnis vor Zuweisung an Organisationskapital		416'577		2'014'652	
Entnahmen gebundenes Kapital (Organisationskapital)		90'054		114'228	
Zuweisungen gebundenes Kapital (Organisationskapital)		-26'989		-621'921	
Entnahmen freies Kapital (Organisationskapital)		579'224		942'053	
Zuweisungen freies Kapital (Organisationskapital)		-1'058'865		-2'449'012	
Jahresergebnis nach Zuweisung an Organisationskapital		0		0	

GELDFLUSSRECHNUNG 2022

Betriebsbereich	2022	2021
	CHF	CHF
Ergebnis vor Veränderung des Fondskapitals	1'023'706	1'961'422
Abschreibungen mobile Sachanlagen	172'651	388'087
Abschreibungen immobile Sachanlagen	69'709	69'491
Abschreibungen immaterielle Anlagen	40'632	37'366
Zunahme (+) / Abnahme (-) kurzfristige Rückstellungen	-76'665	83'856
Zunahme (+) / Abnahme (-) langfristige Rückstellungen	-8'023	-745
Abnahme (-) / Zunahme (+) Delkredere	10'531	6'690
Zunahme (-) / Abnahme (+) Forderungen	401'586	-7'655
Zunahme (-) / Abnahme (+) Vorräte	12'798	13'014
Zunahme (-) / Abnahme (+) aktive Rechnungsabgrenzung	-72'754	197'022
Zunahme (+) / Abnahme (-) Verbindlichkeiten	239'579	-92'370
Zunahme (+) / Abnahme (-) passive Rechnungsabgrenzung	51'797	183'171
Geldfluss aus Betriebstätigkeit (operativer Cash-Flow)	1'865'547	2'839'348
Investitionsbereich		
Erwerb (-) von mobilen Sachanlagen	-84'135	-121'567
Verkauf (+) von mobilen Sachanlagen	284'067	0
Erwerb (-) von immobilien Sachanlagen	-	-3'304
Erwerb (-) von immateriellen Anlagen	-11'268	-11'692
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	188'664	-136'563
Finanzierungsbereich		
Erhöhung (+) / Abnahme (-) Hypotheken/Darlehen	-172'000	-20'500
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-172'000	-20'500
Total Geldfluss	1'882'211	2'682'286
Veränderung Flüssige Mittel		
Anfangsbestand Flüssige Mittel 1.1.	7'749'876	5'067'592
Geldfluss aus Betriebstätigkeit (operativer Cash-Flow)	1'865'547	2'839'348
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	188'664	-136'563
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-172'000	-20'500
Endbestand Flüssige Mittel 31.12.	9'632'087	7'749'876
Total Veränderung Flüssige Mittel		
Flüssige Mittel per 1.1.	7'749'876	5'067'591
Flüssige Mittel per 31.12	9'632'087	7'749'876
Zu (+) / Abnahme (-) Flüssige Mittel	1'882'211	2'682'285

Die Geldflussrechnung erfolgt nach der indirekten Methode.

Der Fonds "Flüssige Mittel" umfasst die Geldkonti Kassa, Post, Bank und Transfer.

VERÄNDERUNG DES KAPITALS 2022

	Anfangs- bestand 01.01.22	Zuweisung	Verwendung	Veränderung	Endbestand 31.12.22
	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
Not- und Überbrückungshilfe	41'362	791'493	-782'747	8'745	50'107
Dolmetschdienst	172'214	-	-6'796	-6'796	165'418
Integration/Migration	107'412	52'200	-87'200	-35'000	72'412
Ausbildungsplätze Attest	20'648	211'591	-221'322	-9'731	10'917
Freiwilligenarbeit	95'090	-	-	-	95'090
KulturLegi	8'000	80'555	-88'555	-8'000	-
«mit mir»	40'462	67'717	-61'750	5'967	46'429
Innovationsfonds für arbeitsmarktliche Massnahmen	113'773	-	-113'773	-113'773	-
Diakonie	-	25'000	-25'000	-	-
Eine Million Sterne	-	22'000	-22'000	-	-
Begleitung in der letzten Lebensphase	-	85'075	-76'097	8'978	8'978
Sprachförderung für Frauen	15'366	55'500	-55'500	-	15'366
Fonds Ausbildungsplätze	27'053	-	-27'053	-27'053	-
Caritas-Markt	96'793	284'873	-357'421	-72'548	24'245
Kinder	44'293	809'657	-153'102	656'555	700'848
Digitale Teilhabe	27'071	-	-13'417	-13'417	13'654
Überbrückungshilfe Stadt Luzern	148'425	-	-92'051	-92'051	56'374
Angebote Ukraine	-	670'466	-365'214	305'253	305'253
Total zweckgebundenes Fondskapital	957'961	3'156'126	-2'548'997	607'129	1'565'090
Strukturfonds Beschäftigungsprogramme	606'936	-	-	-	606'936
Weiterbildung	211'867	-	-	-	211'867
Innovationsfonds	526'911	-	-64'904	-64'904	462'007
Personal- und Betriebskosten allgemein	1'716'378	1'839	-	1'839	1'718'217
Integrationsangebote	40'000	-	-	-	40'000
Velodienste	-	-	-	-	-
Fonds Gastro A15	-	25'150	-25'150	-	-
Total erarbeitetes, gebundenes Organisationskapital	3'102'092	26'989	-90'054	-63'064	3'039'028
Freies Kapital	2'442'794	1'018'864	-579'224	439'640	2'882'434
Liegenschaftsfonds	375'157	40'001	-	40'001	415'158
Total erarbeitetes, freies Organisationskapital	2'817'951	1'058'865	-579'224	479'641	3'297'592
Total Organisationskapital	5'920'043	1'085'854	-669'278	416'577	6'336'620
Total Fonds- und Organisationskapital	6'878'004	4'241'980	-3'218'274	1'023'706	7'901'710

VERÄNDERUNG DES KAPITALS 2021

	Anfangs- bestand 01.01.21	Zuweisung	Verwendung	Veränderung	Endbestand 31.12.21
	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
Not- und Überbrückungshilfe	126'608	965'564	-1'050'810	-85'246	41'362
Dolmetschdienst	87'971	365'500	-281'258	84'242	172'214
Integration/Migration	131'135	79'417	-103'141	-23'724	107'412
Ausbildungsplätze Attest	73'407	237'242	-290'000	-52'758	20'648
Freiwilligenarbeit	88'479	6'611	-	6'611	95'090
KulturLegi	-	135'070	-127'070	8'000	8'000
«mit mir»	46'780	76'925	-83'243	-6'318	40'462
Innovationsfonds für arbeitsmarktliche Massnahmen	143'769	-	-29'996	-29'996	113'773
Schuldenberatung	25'000	-	-25'000	-25'000	-
Diakonie	-	25'000	-25'000	-	-
Eine Million Sterne	2'146	-	-2'146	-2'146	-
Begleitung in der letzten Lebensphase	-	39'100	-39'100	-	-
Sprachförderung für Frauen	12'795	54'000	-51'429	2'571	15'366
Fonds Pilatus	-	-	-	-	-
Fonds Ausbildungsplätze	57'053	-	-30'000	-30'000	27'053
Caritas-Markt	113'080	297'066	-313'353	-16'287	96'793
Kinder	102'968	67'966	-126'641	-58'675	44'293
Digitale Teilhabe	-	30'000	-2'930	27'071	27'071
Überbrückungshilfe Stadt Luzern	-	181'160	-32'735	148'425	148'425
Fonds Gastro Brünig	-	50'722	-50'722	-	-
Total zweckgebundenes Fondskapital	1'011'191	2'611'343	-2'664'573	-53'230	957'961
Strukturfonds Beschäftigungsprogramme	649'243	19'943	-62'250	-42'307	606'936
Weiterbildung	161'867	50'000	-	50'000	211'867
Projektfonds	26'911	500'000	-	500'000	526'911
Personal- und Betriebskosten allgemein	1'716'378	-	-	-	1'716'378
Integrationsangebote	40'000	-	-	-	40'000
Velodienste	-	51'978	-51'978	-	-
Fonds Gastro A15	-	-	-	-	-
Fonds Sprachförderung (DaZ)	-	-	-	-	-
Total erarbeitetes, gebundenes Organisationskapital	2'594'399	621'921	-114'228	507'693	3'102'092
Freies Kapital	975'835	2'409'012	-942'053	1'466'959	2'442'794
Liegenschaftsfonds	335'157	40'000	-	40'000	375'157
Total erarbeitetes, freies Organisationskapital	1'310'992	2'449'012	-942'053	1'506'959	2'817'951
Total Organisationskapital	3'905'391	3'070'933	-1'056'281	2'014'652	5'920'043
Total Fonds- und Organisationskapital	4'916'582	5'682'276	-3'720'854	1'961'422	6'878'004

1. Rechnungslegungsgrundsätze

1.1 Grundsätze der Buchführung und Rechnungslegung

Der vorliegende Rechnungsabschluss nach Swiss GAAP FER stellt gleichzeitig den statutarischen und handelsrechtlichen Abschluss dar. Der administrative Aufwand wurde gemäss der «Methodik zur Berechnung des administrativen Aufwandes» der ZEW0 berechnet, die ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage (true and fair view) vermittelt.

1.2 Bewertungsgrundsätze

Der Rechnungslegungsgrundsatz nach Swiss GAAP FER sowie andere Bestimmungen von Swiss GAAP FER können gegebenenfalls im Widerspruch zu gesetzlichen Bestimmungen des schweizerischen Obligationenrechts stehen. In solchen Fällen wurde eine Bilanzierungs- und Ausweismethode gewählt, die den beiden Regelwerken entspricht und keine Abweichung zu den bestehenden Vorschriften beinhaltet.

Für die Rechnungslegung gilt das Anschaffungs- bzw. Herstellungskostenprinzip. Dieses richtet sich nach dem Grundsatz der Einzelbewertung von Aktiven und Passiven. Für die in der Bilanz ausgewiesenen Positionen gilt Folgendes:

- Flüssige Mittel: zum Nominalwert
- Forderungen: zum Nominalwert abzüglich Wertberichtigung
- Vorräte: zum Anschaffungswert abzüglich Wertberichtigung
- Mobile und immobile Sachanlagen: zum Anschaffungswert abzüglich Abschreibungen
- Immaterielle Anlagen: zum Anschaffungswert abzüglich Abschreibungen
- Finanzanlagen: zum Nominalwert
- Verbindlichkeiten: zum Nominalwert

Die Aktivierungsuntergrenze der Sachanlagen beträgt 3'000 CHF. Die Abschreibungen erfolgen linear über die geschätzte Nutzungsdauer.

- Informatik: linear über 4 Jahre Nutzungsdauer
- Telefonanlagen: linear über 10 Jahre Nutzungsdauer
- Büromobiliar: linear über 5 Jahre Nutzungsdauer
- Fahrzeuge: linear über 5 Jahre Nutzungsdauer
- Inneneinrichtungen: linear über 5 Jahre mobile Komponente, linear über 15 Jahre Liegenschaften (längstens über Nutzungsdauer der Liegenschaft (Mietvertragslaufzeit))
- Maschinen/Apparate: linear über 5 Jahre Nutzungsdauer
- Immobilien: linear über 50 Jahre Nutzungsdauer
- Immaterielle Anlagen: linear über 4 Jahre Nutzungsdauer

1.3 Erfassung von Erträgen

- Spenden: Erträge aus der Mittelbeschaffung in der breiten Öffentlichkeit werden bei Zahlungseingang verbucht. Sie werden, sofern eine Weisung vonseiten des Spenders besteht, als zweckgebundene Spende, ohne Weisung als freie Spende gebucht.
- Legate/Erbschaften: Erträge aus Legaten und Erbschaften werden entweder zum Zeitpunkt des Zahlungseinganges (für Geldbeträge) oder zum Zeitpunkt des Übergangs der rechtlichen Verfügungsgewalt (für Liegenschaften etc.) verbucht.
- Beiträge: Erträge, die aus Leistungsverträgen mit Geldgebern (Bund, Kantone, Gemeinden, Stiftungen und Unternehmen) stammen, werden zum Zeitpunkt der Leistungserbringung als Ertrag erfasst. Noch nicht verwendete Gelder werden im Fondskapital bilanziert.
- Lieferungen/Leistungen: Warenlieferungen und Dienstleistungserträge werden zum Zeitpunkt der Leistungserbringung als Ertrag erfasst.

1.4 Konsolidierungskreis

Die Caritas Luzern hat keine Partnerorganisationen, bei denen sie einen beherrschenden Einfluss geltend machen kann. Deshalb ist keine Konsolidierung nach FER 21 erforderlich.

Unter dem Namen Stiftung Caritas-Hus besteht eine Stiftung im Sinne von Art. 80 ff. ZGB. Die Stiftung hat ihren Sitz in Luzern. Im Stiftungsrat haben Vertreter und Vertreterinnen der Caritas Luzern Einsitz.

Die Stiftungsrechnung wird nicht mit der Geschäftsrechnung der Caritas Luzern konsolidiert. Details zur Stiftung sind unter Punkt 5.9 ersichtlich.

2. Erläuterungen zur Bilanz

2.1 Flüssige Mittel

	31.12.2022	31.12.2021
Kasse	10'936	12'909
Post	3'624'186	1'837'444
Bank	5'966'539	5'874'837
Transfer	30'426	24'686
Total Flüssige Mittel	9'632'087	7'749'876

2.2 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

	31.12.2022	31.12.2021
Kanton, Diverse	309'002	198'374
Gemeinden	127'259	171'223
gegenüber Nahestehenden (Caritas Organisationen)	58'746	30'189
Diverses	357'069	838'782
Wertberichtigung	-23'091	-12'560
Total Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	828'984	1'226'008

2.3 Sonstige kurzfristige Forderungen

	31.12.2022	31.12.2021
Kurzfristige Forderungen u.a. gegenüber Sozialversicherungen, Mietzinsdepots, Sperrkonto	131'159	146'252

2.4 Vorräte

	31.12.2022	31.12.2021
Handelswaren	81'029	76'017
Verbrauchsmaterial für Betrieb	45'659	59'906
Wertberichtigung für allgemeine Lagerrisiken (20%)	-14'152	-10'589
Total Vorräte	112'536	125'334

2.5 Aktive Rechnungsabgrenzung

	31.12.2022	31.12.2021
Vorausbezahlte Aufwendungen	27'556	0
Noch nicht erhaltene Erträge	1'380'930	1'335'732
Total Aktive Rechnungsabgrenzung	1'408'486	1'335'732

2.6 Finanzanlagen

	31.12.2022	31.12.2021
Anteilsschein Genossenschaft Caritas Markt	1'000	1'000
Total Finanzanlagen	1'000	1'000

2.7 Mobile Sachanlagen

	Informatik (ohne Software)	Büro- mobiliar	Fahrzeuge	Innenein- richtungen	Maschinen und Apparate	im Bau	Total
2022							
Anschaffungswert 01.01	415'955	28'351	1'005'772	602'901	78'088	0	2'131'067
Zugänge	27'646	0	0	36'219	20'271	0	84'135
Abgänge	0	0	-140'206	-463'524	0	0	-603'730
Umbuchungen	0	0	0	0	0	0	
Anschaffungswert 31.12	443'600	28'351	865'566	175'596	98'359	0	1'611'472
Kum. Abschreibungen 01.01	-323'385	-28'141	-704'071	-279'978	-66'253	0	-1'401'827
Zugänge	-47'460	-210	-92'362	-11'314	-21'305	0	-172'651
Abgänge	0	0	85'155	234'508	0	0	319'663
Kum. Abschreibungen 31.12.	-370'844	-28'351	-711'278	-56'784	-87'558	0	-1'254'815
Total mobile Sachanlagen	72'756	0	154'288	118'812	10'801	0	356'657

	Informatik (ohne Software)	Büro- mobiliar	Fahrzeuge	Innenein- richtungen	Maschinen und Apparate	im Bau	Total
2021							
Anschaffungswert 01.01	403'647	28'351	825'525	547'659	78'088	126'230	2'009'500
Zugänge	12'308	0	54'017	55'242	0	0	121'567
Abgänge	0	0	0	0	0	0	
Umbuchungen	0	0	126'230	0	0	-126'230	0
Anschaffungswert 31.12	415'955	28'351	1'005'772	602'901	78'088	0	2'131'067
Kum. Abschreibungen 01.01	-254'256	-27'457	-544'781	-127'785	-59'461	0	-1'013'740
Zugänge	-69'129	-684	-159'290	-152'192	-6'792	0	-388'087
Abgänge	0	0	0	0	0	0	
Kum. Abschreibungen 31.12.	-323'385	-28'141	-704'071	-279'978	-66'253	0	-1'401'827
Total mobile Sachanlagen	92'570	210	301'701	322'924	11'835	0	729'240

Im Beschäftigungsprogramm für ALV-versicherte Erwebslose wurden in diesem Jahr CHF 30'557 (Vorjahr CHF 178'409) an Investitionen getätigt. Solche Investitionen werden im vorstehenden Sachanlagenpiegel nicht gezeigt. Aufgrund der Leistungsvereinbarung und der Abrechnungsmodalitäten mit dem Kanton werden diese vollständig zu Lasten der Betriebsrechnung verbucht und mit den zweckbestimmten Einnahmen aus der Leistungsvereinbarung des Kantons finanziert. Die Caritas Luzern verfügt über das Nutzungsrecht, eine Verwertung kann jedoch nur in Absprache mit dem Kanton erfolgen.

2.8 Immoblie Sachanlagen

	Inneneinrichtungen (eigene Immobilien)	Stockwerkeigentum Grossmatte Ost 10, Luzern	Total
2022			
Anschaffungswert 01.01.	413'743	2'105'096	2'518'839
Zugänge	0	0	
Abgänge	0	0	
Anschaffungswert 31.12.	413'743	2'105'096	2'518'839
Kum. Abschreibungen 01.01.	-256'256	-426'769	-683'025
Zugänge	-27'613	-42'096	-69'709
Abgänge	0	0	
Kum. Abschreibungen 31.12.	-283'869	-468'865	-752'734
Total immobile Sachanlagen	129'874	1'636'231	1'766'105

	Inneneinrichtungen (eigene Immobilien)	Stockwerkeigentum Grossmatte Ost 10, Luzern	Total
2021			
Anschaffungswert 01.01.	410'439	2'105'096	2'515'535
Zugänge	3'304	0	3'304
Abgänge	0	0	
Anschaffungswert 31.12.	413'743	2'105'096	2'518'839
Kum. Abschreibungen 01.01.	-228'860	-384'674	-613'534
Zugänge	-27'396	-42'095	-69'491
Abgänge	0	0	
Kum. Abschreibungen 31.12.	-256'256	-426'769	-683'025
Total immobile Sachanlagen	157'487	1'678'327	1'835'814

Zwecks langfristiger Standortsicherung für die Beschäftigungsprogramme und die Caritas-Betriebe besitzt die Caritas Luzern zwei Stockwerke im Stockwerkeigentum im Gewerbegebäude Grossmatte Ost 10 in Luzern Littau. Der anteilmässige Brandversicherungswert beläuft sich auf CHF 3'801'156 (Vorjahr CHF 3'801'156). Auf dem Stockwerkeigentum besteht ein Schuldbrief über CHF 2.4 Mio. zugunsten der Luzerner Kantonalbank zur Sicherstellung der Hypotheken (Ziff. 2.14). Dementsprechend sind die ausgewiesenen Buchwerte der Immobilien in der Höhe von CHF 1.766 Mio (Vorjahr CHF 1.835 Mio.) verpfändet.

2.9 Immaterielle Anlagen

2022	Betriebsnotwendige Software	Im Bau	Total
Anschaffungswert 01.01.	406'801	3'270	410'071
Zugänge	11'268	0	11'268
Abgänge	0	0	
Umbuchungen	0	0	
Anschaffungswert 31.12.	418'069	3'270	421'339
Kum. Abschreibungen 01.01.	-277'345	0	-277'345
Zugänge	-40'632	0	-40'632
Abgänge	0	0	
Kum. Abschreibungen 31.12.	-317'976	0	-317'976
Total Immaterielle Anlagen	100'093	3'270	103'363

2021	Betriebsnotwendige Software	Im Bau	Total
Anschaffungswert 01.01.	287'392	110'987	398'379
Zugänge	11'692	0	11'692
Abgänge	0	0	0
Umbuchungen	107'717	-107'717	0
Anschaffungswert 31.12.	406'801	3'270	410'071
Kum. Abschreibungen 01.01.	-239'979	0	-239'979
Zugänge	-37'366	0	-37'366
Abgänge	0	0	
Kum. Abschreibungen 31.12.	-277'345	0	-277'345
Total Immaterielle Anlagen	129'457	3'270	132'727

2.10 Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten

	31.12.2022	31.12.2021
Zu leistende Amortisationen auf den Hypotheken und Krediten	442'000	155'360
Total kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	442'000	155'360

2.11 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

	31.12.2022	31.12.2021
gegenüber Gemeinwesen	165'452	37'610
gegenüber Dritten	392'176	238'495
gegenüber Nahestehenden (Caritas Organisationen)	76'305	65'762
Total Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	633'933	341'867

2.12 Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten

	31.12.2022	31.12.2021
gegenüber Sozialversicherungen	3'926	0
gegenüber Pensionskassen	9'802	56'705
gegenüber ESTV	135'361	122'083
Transferkonten	18'775	44'067
Diverses	71'505	69'001
Total sonstige kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	239'369	291'856

2.13 Passive Rechnungsabgrenzung

	31.12.2022	31.12.2021
Noch nicht bezahlte Aufwendungen	423'194	200'606
Im Voraus erhaltene Erträge	2'438'156	2'694'240
Ferien-/Überzeitguthaben Personal	380'365	295'072
Total Passive Rechnungsabgrenzung	3'241'715	3'189'918

2.14 Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten

	31.12.2022	31.12.2021
Hypotheken Luzerner Kantonalbank	1'547'000	1'889'000
COVID-19 Kredit	300'000	416'640
Total langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	1'847'000	2'305'640

Davon sind CHF 1'143 Mio. innert 5 Jahren fällig, CHF 1'547 Mio. der Hypotheken werden durch einen Schuldbrief gem. Pt. 2.8 sichergestellt.

Für die Dauer der Inanspruchnahme des COVID-19-Kredits bestehen Restriktionen betreffend die Gewährung und Ablösung von Darlehen gegenüber Gruppengesellschaften.

Im Zusammenhang mit den Bestimmungen zum Kapitalverlust bzw. einer Überschuldung nach Art. 725 OR gilt der verbürgte COVID-19-Kredit nicht als Fremdkapital.

2.15 Rückstellungsspiegel

2022	Buchwert 01.01.2022	Bildung	Umgliede- rungen	Ver- wendung	Auf- lösungen	Buchwert 31.12.2022
Rückstellungen für Restrukturierungen	89'864	0	0	-78'314	-9'900	1'650
Rückstellungen für Rechtsfälle	8'000	0	0	0	0	8'000
Rückstellungen Rückbau	21'473	3'527	0	0	0	25'000
Total Rückstellungen	119'337	3'527	0	-78'314	-9'900	34'650
davon kurzfristige Rückstellung	86'315	0	1'650	-78'314	0	9'650

2021	Buchwert 01.01.2021	Bildung	Umgliede- rungen	Ver- wendung	Auf- lösungen	Buchwert 31.12.2021
Rückstellungen für Restrukturierungen	14'754	89'864	0	0	-14'754	89'864
Rückstellungen für Rechtsfälle	0	8'000	0	0	0	8'000
Rückstellungen Rückbau Rest. Brünig	21'473	0	0	0	0	21'473
Total Rückstellungen	36'227	97'864	0	0	-14'754	119'337
davon kurzfristige Rückstellungen	2'459	86'315	0	0	-2'459	86'315

3. Erläuterungen zur Betriebsrechnung (Erfolgsrechnung)

3.1 Erhaltene Zuwendungen

	2022	2021
Spenden	728'320	482'865
Naturalspenden (Brutto-Verkaufserlös)	1'398'467	1'264'414
Legate	873'615	2'060'900
Mitgliederbeiträge	7'992	9'110
Beitrag Landeskirche	290'000	300'000
Beiträge Kirchgemeinden, Klöster, kirchl. Stiftungen	472'393	306'599
Stiftungen/öffentliche Hand	1'021'942	1'140'821
Rückfinanzierungen Einzelfallhilfe	333'220	302'045
Beiträge Caritas Schweiz/Regionale Caritas-Stellen	323'928	281'979
Total erhaltene Zuwendungen	5'449'877	6'148'733

Beinhaltet zweckgebundene Zuwendungen von CHF 3'156'126 (Vorjahr CHF 2'611'343).

3.2 Beiträge der öffentlichen Hand

	2022	2021
Beschäftigungsprogramme für Erwerbslose		
Betreuung	1'012'475	1'241'636
Löhne Teilnehmende	459'265	561'662
Beschäftigungsprogramme für ALV-versicherte Erwerbslose	4'464'428	4'795'868
Diverse Projekte¹	1'116'206	915'415
Total Beiträge der öffentlichen Hand	7'052'375	7'514'581

¹Unter anderem Dolmetschdienst, Schulden & Sozialberatung, mit mir, Integrationsangebote, Angebote Ukraine, Bildungsangebote für Migrantinnen, Kinderbetreuung

3.3 Nettoerlös aus Lieferungen und Leistungen

	2022	2021
Caritas-Markt	1'293'058	1'038'187
Restaurant	435'609	600'956
Beschäftigungsprogramme (Handelsware, Eigenprodukte usw.)	761'147	697'360
Dolmetschdienst	3'901'842	3'218'046
Beschäftigungsprogramme (Dienstleistungen usw.)	2'281'388	2'421'928
Diverse	57'413	54'231
Kurserträge	357'217	323'813
Übrige Erträge	54'856	15'648
Total Nettoerlös aus Lieferungen und Leistungen	9'142'530	8'370'169

Der Verkaufserlös der erhaltenen Naturalspenden ist unter 3.1 erhaltene Zuwendungen ausgewiesen.

Der Umsatz mit Caritas Schweiz beträgt CHF 261'399 (Vorjahr CHF 218'059).

3.4 Projekt- oder Dienstleistungsaufwand, Mittelbeschaffungsaufwand und administrativer Aufwand nach Kostenarten

	2022			
	Projekt- oder Dienstleistungsaufwand	Mittelbeschaffungsaufwand	Administrativer Aufwand	Total
Personalaufwand	13'328'897	378'546	1'337'460	15'044'903
Sach- und Projektaufwand	2'232'669	300'689	332'078	2'865'436
Material- und Warenaufwand	1'655'351	13'063	0	1'668'414
Abschreibungen	185'845	411	27'027	213'282
Total Personal- und Betriebskosten	17'402'762	692'708	1'696'564	19'792'035
Löhne/Sozialleist. ausgesteuerte Erwerbslose	475'011			475'011
Unterstützungen	525'037			525'037
Total Sozialhilfe/Unterstützungen	1'000'048			1'000'048
Total Aufwand Betriebsrechnung	18'402'810	692'708	1'696'564	20'792'083

	2021			
	Projekt- oder Dienstleistungsaufwand	Mittelbeschaffungsaufwand	administrativer Aufwand	Total
Personalaufwand	12'726'510	379'953	961'149	14'067'612
Sach- und Projektaufwand	2'644'496	199'939	211'291	3'055'726
Material- und Warenaufwand	1'415'103	15'466	10'140	1'440'709
Abschreibungen	358'433	1'465	69'118	429'017
Total Personal- und Betriebskosten	17'144'543	596'824	1'251'698	18'993'064
Löhne/Sozialleist. ausgesteuerte Erwerbslose	589'517			589'517
Unterstützungen	678'793			678'793
Total Sozialhilfe/Unterstützungen	1'268'310			1'268'310
Total Aufwand Betriebsrechnung	18'412'852	596'824	1'251'698	20'261'374

3.5 Mittelbeschaffungsaufwand und administrativer Aufwand

Der administrative Aufwand umfasst diejenigen Kosten, die für die Grundfunktion einer Organisation notwendig sind. Der übrige administrative Aufwand beinhaltet Kosten u.a. für Geschäftsleitung und Qualitätsmanagement, Infrastruktur, Personal- und Finanzwesen und Informatik. Ein Teil der Kosten der Kommunikation, Informatik und Infrastruktur wird als direkte Projektkosten den einzelnen Projekten angerechnet. Für die Unterstützung der Geschäftsprozesse der operativen Tätigkeiten sind spezifische Informatik-Applikationen im Einsatz.

Die Berechnung des Mittelbeschaffungsaufwandes und des administrativen Aufwandes richtet sich nach der von der ZEWÖ vorgegebenen Methodik und werden im Verhältnis zum Total der Personal- und Betriebskosten (3.4) gerechnet (ohne Kosten für die wirtschaftliche Sozialhilfe).

	2022	2021
Mittelbeschaffungsaufwand	3.5%	3.1%
Administrativer Aufwand	8.6%	6.6%
Gesamt Mittelbeschaffungs- und administrativer Aufwand bezogen auf Personal- und Betriebskosten (3.4)	12.1%	9.7%

Gesamtkosten mit Caritas Schweiz war CHF 126'477 (Vorjahr CHF 99'076).

3.6 Finanzaufwand

	2022	2021
Zinsaufwand und Bankspesen	4'506	5'211
Kursverlust	2'757	844
Total Finanzaufwand	7'263	6'055

3.7.1. Betriebsfremdes Ergebnis

	2022	2021
Eigenmietwert	301'441	222'504
Hypothekarzinsaufwand	-47'018	-48'267
Allgemeine Liegenschaftskosten	-51'562	-37'560
Abschreibungen Liegenschaft	-69'709	-69'492
Total betriebsfremdes Ergebnis	133'152	67'185

3.7.2. Ausserordentlicher Ertrag

	2022	2021
Nachzahlung Kurzarbeitsentschädigung für die Geschäftsjahre 2020 & 2021	42'381	127'400
Total ausserordentliches Ergebnis	42'381	0

Das Bundesgericht hält in einem Urteil fest, dass Unternehmen rückwirkend Anspruch auf Kurzarbeitsentschädigung von Ferien und Feiertagen haben. Die Caritas Luzern hat im 2022 somit eine entsprechende Nachzahlung für die Geschäftsjahre 2020 sowie 2021 erhalten und im ausserordentlichen Ertrag erfasst. Von total CHF 42'381 sind CHF 24'630 für das GJ 2020 und CHF 17'751 für das GJ 2021 bestimmt.

3.8 Revisionsstelle / Dienstleistungen BDO

	2022	2021
Revisionsdienstleistung	25'202	25'417
Total Dienstleistungsbezug BDO	25'202	25'417

4. Erläuterungen zum Kapitalnachweis

4.1 Grundsätze

Gemäss Fondsreglement verfügt die Caritas Luzern über Fonds- und Organisationskapital. Diese Positionen dienen der Finanzierung und Sicherstellung der finanziellen Verpflichtungen und längerfristigen Tätigkeit. In der Bilanz werden die zweckbestimmten Fondsmittel als langfristiges Fremdkapital aufgeführt.

Fondskapital sind Zuwendungen mit einschränkender Zweckbindung. Sofern nicht anders geregelt, wird das Fondskapital nicht verzinst. Die Verwendung erfolgt unter Wahrung der Zweckbestimmung. Über eine Auflösung oder Zweckänderung entscheidet der Vorstand. Unter Wahrung der Verhältnismässigkeit ist eine Rückerstattung beziehungsweise Einwilligung zur Zweckänderung vorzusehen.

Beim Organisationskapital handelt es sich um aus Ertragsüberschüssen erarbeitetes, für organisationsinterne Zwecke reserviertes oder frei verfügbares Kapital.

Den Fonds- oder Kapitalkonten wird das Jahresergebnis der jeweils zugehörigen Projekte oder Leistungsverträge gutgeschrieben oder belastet.

Weitere Erklärungen zum Umgang mit den einzelnen Fonds und der Kompetenz zur Verwendung der Mittel sind in einem separaten Fondsreglement festgehalten.

4.2 Gründungs- und Vereinskapital

Die Caritas Luzern wurde am 30. März 1982 durch die katholische Landeskirche des Kantons Luzern, die Dekanen- und die Pastoralkonferenz gegründet. Ein eigentliches Gründungskapital bestand nicht, die Landeskirche stellte einen jährlichen Betriebsbeitrag zur Verfügung. Insofern handelt es sich beim ausgewiesenen freien Organisationskapital um im Laufe der Jahre erarbeitetes Vereinskapital.

4.3 Zweck der zweckbestimmten Fonds und des gebundenen Kapitals

Fondsname	Zweckbestimmung
Not- und Überbrückungshilfe	Finanzierung von Bedürfnissen von Menschen in Not
Dolmetschdienst	Betriebsfonds Dolmetschdienst
Integration/Migration	Finanzierung Integration der Migrationsbevölkerung, unter besonderer Berücksichtigung von Flüchtlingen
Ausbildungsplätze Attest	Finanzierung von Attest- und Ausbildungsplätzen
Ausbildungsplätze	Finanzierung von Betreuungskosten der Auszubildenden
Freiwilligenarbeit	Betriebsfonds Projekt Freiwilligenarbeit
KulturLegi	Betriebsfonds Projekt KulturLegi
"mit mir"	Betriebsfonds "mit mir"
Innovationsfonds für arbeitsmarktliche Massnahmen	Förderung von innovativen Projekten arbeitsmarktlicher Massnahmen
Diakonie	Finanzierung Fachstelle Diakonie
Eine Million Sterne	Finanzierung des Events Eine Million Sterne
Begleitung in der letzten Lebensphase	Betriebsfonds für Begleitung in der letzten Lebensphase
Sprachförderung für Frauen	Betriebsfonds für Deutschkurse für Migrantinnen sowie Kinderbetreuung
Caritas Markt	Betriebsfonds Caritas Markt
Digitale Teilhabe	Projektfonds Digitale Teilhabe
Überbrückungshilfe Stadt Luzern	Pilotprojekt Überbrückungshilfe der Stadt Luzern
Kinder	Finanzierung für Projekte Kinder
Angebote Ukraine	Finanzierung von Projekten für ukrainische Flüchtlinge
Strukturfonds Beschäftigungsprogramme	Betriebsfonds für Leistungsauftrag Bildung und Beschäftigung
Weiterbildung	Fonds zur Finanzierung innerbetrieblicher Weiterbildungen
Innovationsfonds*	Fonds zur Finanzierung neuer Projekte und Dienstleistungen
Personal- und Betriebskosten allgemein	Betriebsfonds für die Caritas Luzern
Integrationsangebote	Finanzierung von Projekten Integration
Velodienst	Betriebsfonds für Velodienst
Gastro A15	Fonds für Betrieb Gastronomie A15
Sprachförderung und Jobtraining	Betriebsfond Sprachförderung und Jobtraining
Freies Kapital	Sammelfonds für die frei verfügbaren Mittel
Liegenschaftsfonds	Betriebsfond für die Caritas eigenen Immobilien

*Innovationsfonds: Im Geschäftsjahr 2022 wurde der Fonds mit der Bezeichnung Projektfonds in Innovationsfonds umbenannt. Die Zweckbestimmung bleibt mit der Finanzierung neuer Projekte und Dienstleistungen unverändert.

5. Weitere Angaben

5.1 Entschädigung an die Mitglieder der leitenden Organe

Anlässlich der Vereinsversammlung vom 7. Juni 2018 haben die Mitglieder auf Vorschlag des Vorstands hin entschieden, künftig die Vorstandsmitglieder mit je CHF 1'000 / Jahr für ihre Arbeit zu entschädigen. Die Auszahlungen für den Vorstand belaufend sich im Berichtsjahr auf insgesamt CHF 7'500 (Vorjahr CHF 7'083) (inkl. Sozialleistungen). Für Beratungsdienstleistungen wurden an ein Vorstandsmitglied Honorare von insgesamt CHF 0 (Vorjahr CHF 3'518) bezahlt sowie für den gesamten Vorstand Reisespesen von CHF 81 (Vorjahr CHF 159).

An die Geschäftsleitung (2.7 FTE, Vorjahr 2.7 FTE) wurden CHF 404'094 (Vorjahr CHF 404'928) ausbezahlt. Dazu kommen CHF 90'694 (Vorjahr CHF 92'523) Arbeitgeberbeiträge für Sozialversicherung und Pensionskasse.

5.2 Lohnsystem

Das Lohnsystem der Caritas Luzern gliedert sich in 20 Lohnklassen mit jeweils 50 Erfahrungsstufen. Bei der Lohnfestlegung werden auch nichtberufliche Erfahrungen (z. B. Betreuungs- oder Freiwilligenarbeit) berücksichtigt. Das Verhältnis zwischen dem Minimallohn und dem Maximallohn beträgt eins zu drei. Sämtliche Aufgaben der Organisation sind in Richtfunktionen zusammengefasst. Diese werden den einzelnen Lohnklassen zugeordnet.

5.3 Personalkennzahlen

	2022	2021
Mitarbeitende per 31.12. (inkl. Mitarbeitende im Stundenlohn)	170	166
Vollzeitstellen per 31.12.	124	124
Ausbildungsplätze	22	25

5.4 Berufliche Vorsorge

	2022	2021
Aufwand für berufliche Vorsorge	1'839'606	1'754'833
davon Beitrag Arbeitgeberin	1'099'478	1'054'249

Zwecks Erfüllung der beruflichen Vorsorge ist die Caritas Luzern zusammen mit der Caritas Schweiz seit 01.01.2000 Stifterin der Pensionskasse Caritas. Es handelt sich um eine Kasse im Beitragsprimat, einzig im Risikoteil besteht ein Leistungsprimat. Die Caritas Luzern stellt drei von acht Stiftungsrätinnen. Der Deckungsgrad beträgt per 31.12.2022 107.4% (Vorjahr 120.7%).

Einige ausgesteuerte Teilnehmende in den Erwerbslosenprogrammen erhalten Lohn anstelle von Sozialhilfe. Somit unterliegen sie auch der beruflichen Vorsorge. Die Caritas Luzern hat sich zu diesem Zweck seit dem 01.01.2000 der Bâloise-Sammelstiftung für die obligatorische berufliche Vorsorge angeschlossen. Der Vorsorgeplan entspricht den BVG-Bestimmungen. Ein wirtschaftlicher Nutzen oder eine wirtschaftliche Verpflichtung im Sinne von Swiss GAAP FER 16 kann nicht ausgewiesen werden. Im Jahr 2022 war ein Teilnehmer (Vorjahr 0 Teilnehmer) versichert.

Unsere Gastronomie Mitarbeitenden sind zwingend dem L-GAV unterstellt. Dieser Gesamtarbeitsvertrag stellt Bedingungen bezüglich Pensionskasse, welche die Pensionskasse Caritas nicht erfüllen kann. Aus diesem Grunde sind diese Mitarbeitenden bei der Tellco pkPRO versichert, welche die geforderten Bedingungen erfüllt.

5.5 Freiwilligenarbeit

	2022	2021
Anzahl Freiwillige	238	229
Geleistete Stunden	14'028	12'679

5.6 Unentgeltliche Leistungen

Die Caritas Luzern erhält u.a. durch Wohnungsräumungen und Sammeln von Naturalspenden vergünstigte oder unentgeltliche Artikel und Dienstleistungen von Privatpersonen wie auch von Firmen. Die erhaltenen Waren und Dienstleistungen könnten nur mit einem unverhältnismässigen Aufwand bewertet werden. Zudem würde eine Wertzuweisung auf sehr unsicheren Annahmen beruhen.

Der Vorstand traf sich im Jahr 2022 zu sieben Vorstandssitzungen und leistete rund 290 Stunden unentgeltliche Arbeit für die Caritas Luzern.

5.7 Nichtbilanzierte Verpflichtungen

	2023	2024	2025	2026	2027	Total
aus langfristigen Mietverträgen	81'410	79'800	79'800	0	0	241'010

5.8 Eventualverbindlichkeiten

- 1 Die Caritas Luzern hat im 2021 Härtefallgelder vom Kanton Luzern in der Höhe von total CHF 127'400 erhalten. Die Gewährung der Härtefallgelder ist an Bedingungen geknüpft, deren Nichteinhaltung zur teilweisen oder vollständigen Rückzahlung der gewährten Zuwendungen führen kann, namentlich bei der Erzielung eines steuerbaren Jahresgewinnes im Geschäftsjahr. Der Vorstand ist trotz Gewinn 2021 der Ansicht, dass keine Rückzahlung angezeigt ist, da die Berechnung des Härtefallanspruchs auf der Sparte Gastro erfolgt ist, welche im 2021 einen Verlust ausweist. Die abschliessende Beurteilung einer möglichen Rückerstattungspflicht durch die Behörden ist im 2022 weiterhin ausstehend. Eine anderslautende abschliessende Beurteilung durch die Behörden hätte die Erfassung einer entsprechenden Verbindlichkeit zur Folge.
- 2 Der Betrieb im Restaurant Brünig wurde per Februar 2022 eingestellt. Die Übergabe des Mietobjekts erfolgte per Dezember 2022, die an eine Rückzahlungsvereinbarung der Mietkaution gekoppelt ist. Die Caritas Luzern ist bereit die Mietkaution (Sicherheitsdepot) in der Höhe von CHF 26'000 solange als Sicherheit zu belassen, bis eine Zahlung in derselben Höhe der Nachmieterin diese ablöst. Basierend auf Artikel 263 OR haftet Caritas Luzern für zwei Jahre solidarisch für den Nachmieter.

5.9 Stiftung Caritas-Hus

Unter dem Namen Stiftung Caritas-Hus besteht eine Stiftung nach Art. 80ff ZGB. Die Stiftung verfolgt den primären Zweck, vergünstigten Wohnraum für benachteiligte Gruppen und Einzelpersonen bereitzustellen und unterstützt zusätzlich die gleichen Zwecke wie die Caritas Luzern. Im Stiftungsrat sind fünf Mitglieder der Caritas Luzern vertreten.

Die Stiftung orientiert sich bezüglich ihrer Angebote primär an den Bedürfnissen von notleidenden Menschen, unabhängig von Alter, Geschlecht, Ethnie oder Religion.

Bilanz

	31.12.22	31.12.21
Flüssige Mittel	282'959	284'485
Total Aktiven	282'959	284'485
Passive Rechnungsabgrenzung	0	0
Stiftungskapital	284'485	285'267
Jahresverlust	-1'526	-782
Total Passiven	282'959	284'485

Erfolgsrechnung

	2022	2021
Total Betriebsertrag	0	0
Spendenzahlung an Caritas Luzern	0	0
Bankspesen	-24	-24
Verwaltungsaufwand	-1'502	-758
Total Betriebsaufwand	-1'526	-782
Total Verlust	-1'526	-782

Die Stiftung verfügt über eine Bilanzsumme von CHF 282'959 (Vorjahr CHF 284'485). Im 2022 ergab sich ein Verlust von CHF 1'526. Die Stiftung erreichte einen Betriebsaufwand von CHF 1'526. Dem stehen Erträge von CHF 0 gegenüber. Die Stiftungsrechnung ist nicht mit der Geschäftsrechnung der Caritas Luzern konsolidiert.

5.10 Ereignisse nach Bilanzstichtag

Es sind keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag bekannt, welche die Jahresrechnung 2022 beeinflussen könnten. Die vorliegende Jahresrechnung wurde vom Vorstand am 15. März 2023 genehmigt.

BERICHT DER REVISIONSSTELLE



Tel. +41 41 368 12 12
www.bdo.ch
luzern@bdo.ch

BDO AG
Landenbergstrasse 34
6002 Luzern

BERICHT DER REVISIONSSTELLE

An die Vereinsversammlung der Caritas Luzern, Luzern

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung

Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der Caritas Luzern (der Verein) - bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2022, der Betriebsrechnung, der Rechnung über die Veränderung des Kapitals und der Geldflussrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden - geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfungspflicht der Revisionsstelle.

Nach unserer Beurteilung vermittelt die Jahresrechnung (Seiten 4 bis 25) ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Vereines zum 31. Dezember 2022 sowie dessen Ertragslage und Geldflüsse für das dann endende Jahr in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER und entspricht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung" unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Verein unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Vorstand ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung, die Konzernrechnung und unseren dazugehörigen Bericht.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten des Vorstandes für die Jahresrechnung

Der Vorstand ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung, die in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten, der Stiftungsurkunde sowie dem Reglement ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt, und für die internen Kontrollen, die der Vorstand als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

BDO AG, mit Hauptsitz in Zürich, ist die unabhängige, rechtlich selbstständige Schweizer Mitgliedsfirma des internationalen BDO Netzwerkes.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Vorstand dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Vereines zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit - sofern zutreffend - anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Vorstand beabsichtigt, entweder den Verein zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTsuisse: <http://expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Vorstandes ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Luzern, 6. April 2023

BDO AG



Daniel Zumbühl
Leitender Revisor
Zugelassener Revisionsexperte



ppa. David Häslar
Zugelassener Revisionsexperte

Beilagen
Jahresrechnung

Caritas Luzern
Grossmatte Ost 10
6014 Luzern
Tel. 041 368 51 00
www.caritas-luzern.ch

© Caritas Luzern, 2023



Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung:
caritas-luzern.ch/spende
Spendenkonto: PC 60-4141-0
IBAN: CH84 0900 0000 6000 4141 0